

DE

ANHANG

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN EINES BIOZIDPRODUKTS

Product

Produktart(en)

PT18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: AT-0014019-BPF 1-1

R4BP-Assetnummer: AT-0014019-0001

Kapitel 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname(n)	Aeroxon Mottenpapier Motten-Papier PROFISSIMO MOTTENSCHUTZ PAPIER Motten-Schutz-Papier
----------------	---

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	ANnoWatec GmbH
	Anschrift	Münchener Str. 30 85123 Karlskron Deutschland
Zulassungsnummer	AT-0014019-BPF 1-1	
<i>R4BP-Assetnummer</i>	AT-0014019-0001	
Datum der Zulassung	24/03/2021	
Ablauf der Zulassung	24/03/2031	

1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	Annodatec GmbH
Anschrift des Herstellers	Münchener Straße 30 D-85123 Karlskron Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Münchener Straße 30 D-85123 Karlskron Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	Transfluthrin
Name des Herstellers	Bayer Vapi Private Limited
Anschrift des Herstellers	306/3, II Phase, GIDC Vapi-396195 Gujarat Indien
Standort der Produktionsstätten	306/3, II Phase, GIDC Vapi-396195 Gujarat Indien

Kapitel 2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoff	118712-89-3	405-060-5	100 % (w/w)

2.2. Art(en) der Formulierung

XX Sonstige: Passive Verdunster

Kapitel 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Gefahrenhinweise	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H315: Verursacht Hautreizungen. H400: Sehr giftig für Wasserorganismen. H410: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103: Sorgfältig lesen und alle Anweisungen befolgen. P264: Nach der Handhabung Hände gründlich waschen. P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P302 + P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. P333 + P313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztliche Hilfe hinzuziehen. P501: Inhalt in Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle entsorgen.

Kapitel 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

4.1. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 1. Insektizid – (Adult und Larven) Kleidermotten und Teppichkäfer – nichtprofessionelle Anwender – passive Verdunster – innen – Papiere

Produktart	PT18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: Sonstige: Tineidae: Tineola bisselliella Trivialname: Sonstige: Kleidermotte Entwicklungsstadium: Erwachsene Wissenschaftlicher Name: Sonstige: Tineidae: Tineola bisselliella Trivialname: Sonstige: Kleidermotte Entwicklungsstadium: Larven Wissenschaftlicher Name: Sonstige: Dermestidae: Anthrenus verbasci Trivialname: Sonstige: Teppichkäfer Entwicklungsstadium: Erwachsene Wissenschaftlicher Name: Sonstige: Dermestidae: Anthrenus verbasci Trivialname: Sonstige: Teppichkäfer Entwicklungsstadium: Larven
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Imprägniertes Papier (passive Verdunster) zur Anwendung in Kleiderschränken und Schubladen gegen Kleidermotten und Teppichkäfer (offenes System)
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System:Diffusionsverfahren Detaillierte Beschreibung: Insektizid für den Innenbereich
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 30mg Wirkstoff pro m ³ Schrank oder Schublade Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 6 Monate wirksam, nur wenn notwendig, Behandlung nach der empfohlenen Zeit wiederholen und höchstens zweimal pro Jahr.
Anwenderkategorie(n)	Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Die Streifen sind in eine Mehrschichtfolie mit EVOH- oder PVDC-Sperrschicht verpackt.

Kunststoff: Biaxial orientierter Polyoxylenfilm (BOPP), beidseitig beschichtet mit einer wässrigen Dispersion von Polyvinylidenchlorid-Copolymer (PVdC) oder Komposit eines biaxial orientierten Polyesters mit einer coextruierten Barriersperrschicht aus Polyethylen, EVOH, Polyethylen

Die folgenden Produkte bestehen aus 2 Papierstreifen mit einer Dimension von 960x130 mm (Transfluthrin-Nominalgehalt ist 30 mg pro Papierstreifen):

Aerixon Mottenpapier
Motten-Papier
Motten-Schutz-Papier

Das folgende Produkt besteht aus 2 Papierstreifen mit einer Dimension von 960x130 mm (Transfluthrin-Nominalgehalt ist 25 mg pro Papierstreifen):
(keine Zulassung in AT.)

Die folgenden Produkte bestehen aus 2 Papierstreifen mit einer Dimension von 960x130 mm (Transfluthrin-Nominalgehalt ist 30 mg pro Papierstreifen):

PROFISSIMO MOTTENSCHUTZ PAPIER

Das folgende Produkt besteht aus 20 Papierstreifen mit einer Dimension von 99x99 mm (Transfluthrin-Nominalgehalt ist 2,5 mg pro Papierstreifen):
(keine Zulassung in AT.)

Die folgenden Produkte bestehen aus 12 Papierstreifen mit einer Dimension von 85x150 mm (Transfluthrin-Nominalgehalt ist 5 mg pro Papierstreifen):
(keine Zulassung in AT.)

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Die transparente Folie entfernen und das Produkt entnehmen. Wenn vorhanden, das Produkt am weißen Rand anfassen. Der weiße Rand ist nicht mit dem Wirkstoff imprägniert.

[Die Anzahl der benötigten Streifen, die pro m³ Kleiderschrank oder Schublade benötigt werden, ist anzugeben.]

Aerixon Mottenpapier: Verwenden Sie 1 Streifen pro m³ Kleiderschrank oder Schublade

Motten-Papier: Verwenden Sie 1 Streifen pro m³ Kleiderschrank oder Schublade

Motten-Schutz-Papier: Verwenden Sie 1 Streifen pro m³ Kleiderschrank oder Schublade

PROFISSIMO MOTTENSCHUTZ PAPIER: Verwenden Sie 1 Streifen pro m³ Kleiderschrank oder Schublade

Die Zahl der Streifen an das Volumen des zu behandelnden Schrankes oder der Schublade anpassen und wenn nötig in Stücke zerteilen (mindestens ein Viertel eines Streifens).

Das Produkt 6 Monate verwenden und, nur wenn notwendig, die Behandlung höchstens zweimal pro Jahr wiederholen.

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG¹

5.1. Gebrauchsanweisung

Siehe Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Nur zur Anwendung in für Kinder und Haustiere (besonders Katzen) und Nichtzieltiere unzugänglichen Bereichen.

Nicht in der Nähe von Lebensmitteln, Getränken oder Tierfutter lagern oder anwenden.

Keine Anwendung in Räumen mit Aquarien oder Terrarien.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Wahrscheinliche direkte oder indirekte Wirkungen:

Keine

Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemein: Ärztlichen Rat einholen, wenn Symptome auftreten und Packung oder Etikett vorzeigen. Niemals etwas oral einer bewusstlosen oder krampfenden Person zuführen. Bei Bewusstlosigkeit in stabiler Seitenlage transportieren.

Bei Hautkontakt mit Seife und reichlich Wasser spülen.

Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser 10 bis 15 Minuten bei geöffnetem Augenlid spülen.

Bei Verschlucken Mund mit kaltem Wasser spülen. Kein Erbrechen hervorrufen. Ist der Patient bei Bewusstsein, Wasser zu trinken geben.

Pyrethroide können Parästhesien (Brennen und Prickeln der Haut ohne Irritationen) auslösen. Bei Anhalten der Symptome ärztlichen Rat einholen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Nicht in Oberflächengewässer oder Abwasserkanäle gelangen lassen. Sollten größere Mengen in Gewässer, Boden oder Abwasserkanäle gelangen, die entsprechende Behörde informieren. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Mechanisch aufnehmen und in entsprechenden Abfallbehältern sammeln.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt/Produktreste und Verpackungen bei Problemstoffsammelstellen oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle entsorgen.

¹Gebrauchsanweisung, Maßnahmen zur Risikominderung und andere Hinweise zur Verwendung, die in diesem Abschnitt aufgeführt sind, gelten für alle zugelassenen Verwendungen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Trocken und kühl lagern.

Vor Hitze und direktem Sonnenlicht schützen.

Nicht über 40°C lagern.

Vor Frost schützen.

Lagerstabilität: 5 Jahre

Kapitel 6. SONSTIGE ANGABEN

Wenn Produkte in meta SPC 1 angegeben werden, ist die korrekte Anzahl der Streifen pro m³ Schrank oder Schublade entsprechend der zugelassenen Anwendungsmenge anzugeben.